

Pressekontakt:

Ursula Hoffmann

Tel. 0175.2042175

hoffmann@werte2016.de

Presseinformation

Mit großer Liebe zum Detail

Ausstellung WERTE 2016 gibt außergewöhnliche Einblicke

Was hat wertvolles Porzellan mit einem barocken Sessel gemeinsam? Beide Objekte wollen fachgerecht erhalten werden. Wie das funktioniert, zeigen Restauratoren und spezialisierte Handwerksbetriebe eindrucksvoll auf der Ausstellung „WERTE 2016 – Werkstätten traditioneller Handwerkskunst“. Als zusätzliche Attraktion des diesjährigen Schlosserlebnistages im Neuen Schloss Meersburg geben sie am 18. und 19. Juni 2016 spannende Einblicke in traditionelle Bearbeitungsmethoden und modernste Konservierungstechnik. Geöffnet ist die Messe am Samstag von 13 bis 18 Uhr, am Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Prominente Unterstützung erhält die hochkarätig besetzte Veranstaltung zudem durch die Schirmherrschaft des Bürgermeisters Dr. Martin Brütsch.

„Man geht mit einem großen Erkenntnisgewinn“, bemerkt ein Besucher, „wann hat man sonst die Gelegenheit, diesen hochqualifizierten Fachleuten über die Schulter zu schauen?“. Nach der erfolgreichen Veranstaltung 2014, versammeln sich die meist lokal ansässigen Handwerksbetriebe erneut in den historischen Räumlichkeiten des Neuen Schlosses und bieten damit den perfekten Rahmen für ein Kulturerlebnis der besonderen Art:

Interessierte können beispielsweise beim Vergolden zusehen, Wissenswertes über Antiquitäten erfahren oder den sachgerechten Umgang mit orientalischen Teppichen lernen. Neben interessanten Fakten sind es vor allem spannende Anekdoten, die den besonderen Reiz der Präsentationen ausmachen. Jedes Exponat ist gleichzeitig ein Unikat, dessen Herkunft und Geschichte nicht selten über Jahrhunderte überliefert wurde.

Wer selbst ein Erbstück zuhause hat und dazu professionellen Rat sucht, ist bei der WERTE 2016 ebenso gut aufgehoben. Alle Aussteller/-innen sind Experten auf ihrem Gebiet und können fachkundig über Wert und Maßnahmen zum Erhalt Auskunft geben. Der anwesende Porzellanrestaurator nimmt zerbrochene Teile gerne auch direkt zur Reparatur an.

Außergewöhnliche Idee

Das Konzept der Messe WERTE 2016 geht auf das Jahr 1997 zurück, als der Stuttgarter Möbelrestaurator Ralf Futterknecht zusammen mit Kollegen in seiner Werkstatt traditionelle Handwerkstechniken präsentierte. Im Lauf der letzten vier Jahre hat sich diese außergewöhnliche Idee zu einer bundesweit stattfindenden Veranstaltungsreihe entwickelt. Mittlerweile fanden in ganz Deutschland bereits 18 WERTE-Ausstellungen stetig mit wachsenden Aussteller- und Besucherzahlen statt.

Nähere Informationen zum Ausstellungskonzept und den teilnehmenden Firmen finden Sie unter www.werte2016.de